

# Jahresschätzung Arbeitskosten



Erscheinungsfolge: unregelmäßig  
Erschienen im Februar 2011

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611.754589; Fax: +49 (0) 611/724000;  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011  
Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 3

- *Bezeichnung der Statistik:* Jahresschätzung Arbeitskosten • *Berichtszeitraum:* Jahre seit 1996
- *Periodizität:* jährlich
- *Erhebungsgesamtheit:* Wirtschaftseinheiten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
- *Erhebungseinheiten:* Unternehmen
- *Rechtsgrundlage:* Keine Rechtsgrundlage, da Rechensystem, das keine eigene Erhebung erfordert.

## 2 Zweck und Ziele der Statistik

Seite 3

- *Inhalte der Statistik:* Ermittlung des Niveaus und der Entwicklung der Arbeitskosten je geleistete Stunde und seiner Hauptbestandteile Bruttolöhne und -gehälter und Lohnnebenkosten.
- *Zweck der Statistik:* Instrument zur Beurteilung der Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands als Produktionsstandort
- *Hauptnutzer/-innen der Statistik:* Mehrere Bundesministerien, Gewerkschaften, Unternehmen und ihre Interessenvertretungen

## 3 Methodik

Seite 4

- *Vorgehensweise bei der Datenberechnung:* Rechensystem: Fortschätzungen der vierjährigen Arbeitskostenerhebung mit den Wachstumsraten des Arbeitskostenindex

## 4 Genauigkeit

Seite 4

- *Fehlerrechnung:* Fehler von Basisstatistiken können auch in der Jahresschätzung Arbeitskosten enthalten sein; mögliche Verzerrungen durch Schätzverfahren sowie Fortschreibung von Zeitreihen.
- *Revisionen:* Vierjährliche Revision bei Vorliegen aktueller Ergebnisse der Arbeitskostenerhebungen. Sollten zusätzliche Datenquellen zur Berechnung des Arbeitskostenindex vorliegen und dieser daher revidiert werden, führt dies auch zu Revisionen bei der Jahresschätzung Arbeitskosten.

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 5

- *Aktualität:* Veröffentlichung spätestens im Mai des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres.

## 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Seite 5

- *Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit:* Zeitlich und räumlich vergleichbare Zeitreihen liegen ab dem Berichtsjahr 1996 vor.

## 7 Bezüge zu anderen Statistiken

Seite 5

- Bei der Berechnung des nationalen Schätzwertes der Arbeitskosten sind die Auszubildenden sowohl Bestandteil der Arbeitskosten als auch der geleisteten Stunden. Den europaweiten Arbeitskostenrankings von Destatis liegen diese Definitionen des Arbeitskostenniveaus allen Mitgliedstaaten zu Grunde. In der Datenbank von Eurostat auf Basis der jährlichen Schätzungen der Mitgliedstaaten werden die Arbeitskosten vergleichbar unter Anwendung der o.g. Begriffsdefinition veröffentlicht. In der Datenbank von Eurostat auf Basis der Arbeitskostenerhebung sind die Auszubildenden weder Bestandteil der Arbeitskosten noch der geleisteten Stunden.

## 8 Weitere Informationsquellen

Seite 5

- *Publikationsweg, Bezugsadresse:* Die Zeitreihen der Jahresschätzung Arbeitskosten können kostenfrei in der Datenbank Genesis-Online unter <http://www.destatis.de>, (Code: 62431) bezogen werden. Unter <http://www.destatis.de>, Pfad: Verdienste und Arbeitskosten, Pressemitteilungen (Link auf der rechten Seite oben) können die Pressemitteilungen zur Jahresschätzung Arbeitskosten eingesehen werden.
- *Kontaktinformation:* Statistisches Bundesamt, Referat E107 „Vierteljährliche Verdiensterhebung, Arbeitskostenindex“, Telefon: +49(0)611.754589, <http://www.destatis.de/kontakt>

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Jahresschätzung Arbeitskosten, EVAS-Nr.: 62431

## 1.2 Berichtszeitraum

Berichtsjahr

## 1.3 Einarbeitung der Basisstatistiken

Die Jahresschätzung Arbeitskosten erfolgt nach Veröffentlichung der Ergebnisse des Arbeitskostenindex für das 4. Quartal des letzten Berichtsjahres. In der Regel werden die Ergebnisse des Vorjahres spätestens im Laufe des Mai veröffentlicht.

## 1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Vergleichbare jährliche Zeitreihen liegen ab dem Jahr 1996 vor.

## 1.5 Regionale Gliederung

Bundesgebiet

## 1.6 Geltungsbereich der Statistik und Klassifikationen

Dargestellt werden die Arbeitskosten, Bruttolöhne und -gehälter und Lohnnebenkosten je geleistete Arbeitsstunde aller Wirtschaftseinheiten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich, die ihren Sitz in Deutschland haben.

## 1.7 Darstellungseinheiten

Grundlage für die Jahresschätzung Arbeitskosten sind die Angaben von Unternehmen.

## 1.8 Rechtsgrundlagen

### 1.8.1 EU-Recht

Keine Rechtsgrundlage aus EU-Recht.

### 1.8.2 Bundesrecht

Keine Rechtsgrundlage aus Bundesrecht. Die Jahresschätzung Arbeitskosten nutzt bereits veröffentlichte Ergebnisse der Arbeitskostenerhebung und des Arbeitskostenindex und fügt sie zu einer neuen Statistik zusammen. Eine eigenständige Datenerhebung ist somit für diese Statistik nicht notwendig; eine gesonderte Rechtsgrundlage auch nicht.

### 1.8.3 Landesrecht

Keine Rechtsgrundlage aus Landesrecht.

### 1.8.4 Sonstige Grundlagen

Keine sonstige Rechtsgrundlage.

## 1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Der Jahresschätzung Arbeitskosten liegen bereits veröffentlichte Ergebnisse der Arbeitskostenerhebung und des Arbeitskostenindex zugrunde, die die Bestimmungen zur Geheimhaltung und zum Datenschutz bereits berücksichtigt haben. Einzeldaten werden nicht verwendet.

# 2 Zweck und Ziele der Statistik

## 2.1 Inhalte der Statistik

Die Jahresschätzung Arbeitskosten liefert Ergebnisse für die Arbeitskosten, Bruttolöhne und -gehälter und Lohnnebenkosten jeweils je geleistete Arbeitsstunde. Mit Hilfe der Wachstumsraten des Arbeitskostenindex und der Niveaus dieser drei Größen aus der vierjährigen Arbeitskostenerhebung werden jährliche neue Niveaus der Arbeitskosten und seiner beiden Hauptbestandteile berechnet. Untergliedert werden diese Ergebnisse für alle Wirtschaftsabschnitte des Produzierenden Gewerbes und des Dienstleistungsbereichs.

Die Arbeitskosten setzen sich aus zwei größeren Bestandteilen zusammen, den Bruttolöhnen und -gehältern und den Lohnnebenkosten. Zu den Bruttolöhnen und -gehältern zählen das Entgelt für geleistete Arbeitszeit, Sonderzahlungen, vermögenswirksame Leistungen, Vergütung für nicht gearbeitete Tage, Sachleistungen sowie die Bruttolöhne und -gehälter der Auszubildenden. Nicht dazu zählt die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall.

Die Lohnnebenkosten beinhalten die Sozialbeiträge der Arbeitgeber (einschließlich der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall), die Kosten der beruflichen Aus- und Weiterbildung, die sonstigen Aufwendungen des Arbeitgebers und die Steuern zu Lasten des Arbeitgebers.

## 2.2 Zweck der Statistik

Die Jahresschätzung Arbeitskosten erlaubt jährliche Einblicke in die Höhe und Entwicklung des Niveaus der Arbeitskosten in Deutschland. Damit dient diese Statistik neben dem Arbeitskostenindex und der Arbeitskostenerhebung als ein weiteres Instrument zur Beurteilung der Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands als Produktionsstandort.

## 2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Mehrere Bundesministerien, Gewerkschaften, Unternehmen und ihre Interessenvertretungen.

## 2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Fachausschuss "Preise und Verdienste". Neben den institutionalisierten Gremien besteht ständiger Dialog mit Verbänden, Firmen, Universitäten und Instituten, deren aus der praktischen Arbeit entstehenden Wünsche ebenfalls in die Weiterentwicklung der Statistik einfließen.

# 3 Methodik

## 3.1 Vorgehensweise bei der Datenberechnung

Die Jahresschätzung Arbeitskosten verknüpft bestehende Statistiken miteinander. Eine eigene Erhebung bzw. Stichprobenziehung wird nicht durchgeführt. Basis der Datenberechnung ist die alle vier Jahre stattfindende Arbeitskostenerhebung. In den Zwischenjahren wird das Niveau der Arbeitskosten je geleistete Stunde, der Bruttolöhne und -gehälter je geleistete Stunde und der Lohnnebenkosten je geleistete Stunde mit den jährlichen Veränderungsraten der Arbeitskostenindizes in unbereinigter Form fortgeschätzt. Revisionen des Arbeitskostenindex können die Ergebnisse der Jahresschätzung Arbeitskosten vom aktuellen Rand bis zu dem Jahr verändern, das auf das Berichtsjahr der letzten Arbeitskostenerhebung folgt.

## 3.2 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Die Ergebnisse der Jahresschätzung Arbeitskosten werden weder preis-, noch saisonbereinigt.

## 3.3 Belastung der Auskunftspflichtigen

Da es sich bei der Jahresschätzung Arbeitskosten um ein Rechensystem handelt, in dem bereits vorliegende Ergebnisse von Primär- und Sekundärstatistiken weiterverarbeitet werden, entsteht keine zusätzliche Belastung für Auskunftspflichtige.

# 4 Genauigkeit

## 4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Für die Berechnung der Jahresschätzung Arbeitskosten finden Ergebnisse der Arbeitskostenerhebung und des Arbeitskostenindex Verwendung. Da die für den Arbeitskostenindex notwendigen Daten nicht alle bis zum Rechnungstermin zur Verfügung stehen, fließen Schätzungen in die Berechnung des Arbeitskostenindex und somit auch in die Jahresschätzung Arbeitskosten ein.

## 4.2 Fehlerrechnung

Die stichprobenbedingten Fehler der Basisstatistiken, die in die Jahresschätzung Arbeitskosten einfließen, können grundsätzlich auch in den Ergebnissen der Jahresschätzung Arbeitskosten enthalten sein. Eine Quantifizierung des Standardfehlers ist nicht zweifelsfrei möglich.

## 4.3 Behandlung fehlender Daten

-

## 4.4 Laufende Revisionen

Als Revision bezeichnet man die Überarbeitung und Aktualisierung der Ergebnisse durch z.B. Einbeziehung neuer Daten, Statistiken und/oder Methoden in das Rechenwerk. Dabei wird zwischen laufenden Revisionen, die sich auf kleinere Korrekturen einzelner Quartale bzw. Jahre beziehen, und umfassenden bzw. „großen“ Revisionen unterschieden. Letztere bedeuten die grundlegende Überarbeitung der gesamten Zeitreihen.

Die Fortschätzung des Niveaus der Arbeitskosten erfolgt anhand der jährlichen Wachstumsrate des Arbeitskostenindex. Revisionen des Arbeitskostenindex können die Ergebnisse der Jahresschätzung der Arbeitskosten vom aktuellen Rand bis zu dem Jahr verändern, das dem letzten Berichtsjahr der Arbeitskostenerhebung folgt.

### 4.4.1 Gründe für Revisionen

Nach Vorliegen neuer Ergebnisse der vierjährigen Arbeitskostenerhebung werden die Zeitreihen des Arbeitskostenindex und in Folge dessen auch die Zeitreihen der Jahresschätzung Arbeitskosten zwischen den beiden letzten vorliegenden Arbeitskostenerhebungen angepasst, so dass Arbeitskostenerhebung und Jahresschätzung Arbeitskosten in den Erhebungsjahren der Arbeitskostenerhebung stets übereinstimmen. Sollten zusätzliche Datenquellen zur Berechnung des Arbeitskostenindex vorliegen und dieser daher revidiert werden, führt dies auch zu Revisionen bei der Jahresschätzung Arbeitskosten.

#### 4.4.2 Umfang des Revisionsbedarfs

Die Jahresschätzung Arbeitskosten wird stets in dem Umfang revidiert, in dem auch der Arbeitskostenindex revidiert wird. Der Qualitätsbericht zum Arbeitskostenindex enthält ausführliche Informationen zum Umfang der Revisionen.

#### 4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Unter außergewöhnlichen Fehlerquellen sind Ereignisse zu verstehen, die unvorhergesehen eintraten und die Nutzung von vorläufigen oder endgültigen Ergebnissen stark beeinträchtigten und deshalb besonders hervorzuheben sind. Dazu zählen zum Beispiel besonders wichtige fehlerhafte oder verspätete Meldungen sowie Ereignisse, die unmittelbar nach der Erhebung den Erhebungsgegenstand deutlich veränderten und somit die Aussagekraft der Statistik schwächten. Ein solches Ereignis trat nicht ein.

### 5 Aktualität und Pünktlichkeit

#### 5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Es werden keine vorläufigen Ergebnisse berechnet.

#### 5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die Jahresschätzung Arbeitskosten erfolgt nach Veröffentlichung der Ergebnisse des Arbeitskostenindex für das 4. Quartal des letzten Berichtsjahres. In der Regel werden die Ergebnisse bis spätestens Mai veröffentlicht.

#### 5.3 Pünktlichkeit

Die Jahresschätzung Arbeitskosten erfolgt nach Veröffentlichung der Ergebnisse des Arbeitskostenindex für das 4. Quartal des letzten Berichtsjahres. Das Kriterium "Pünktlichkeit" kann nicht weiter bewertet werden, da es für die Jahresschätzung Arbeitskosten keinen fest fixierten Veröffentlichungstermin gibt.

### 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

#### 6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Definition der der Jahresschätzung zugrunde liegenden Kostenkomponenten entsprechen denen der Arbeitskostenerhebung und des Arbeitskostenindex. Die Kostenkomponenten der Arbeitskostenerhebung sind definitorisch mit denen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) abgestimmt, so dass eine Konsistenz zwischen den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, dem Arbeitskostenindex und der Jahresschätzung Arbeitskosten erreicht wird. Die zeitliche Vergleichbarkeit ist rückwirkend bis zum Berichtsjahr 1996, dem Beginn der Zeitreihe der Jahresschätzung Arbeitskosten, gegeben.

#### 6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Die zeitliche Vergleichbarkeit ist innerhalb der gesamten Zeitreihe der Jahresschätzung Arbeitskosten gegeben.

### 7 Bezüge zu anderen Statistiken

Bei der Berechnung des nationalen Schätzwertes der Arbeitskosten sind die Auszubildenden sowohl Bestandteil der Arbeitskosten als auch der geleisteten Stunden. Den europaweiten Arbeitskostenrankings von Destatis liegen diese Definitionen des Arbeitskostenniveaus allen Mitgliedstaaten zu Grunde. In der Datenbank von Eurostat auf Basis der jährlichen Schätzungen der Mitgliedsstaaten werden die Arbeitskosten vergleichbar unter Anwendung der o.g. Begriffsdefinition veröffentlicht. In der Datenbank von Eurostat auf Basis der Arbeitskostenerhebung sind die Auszubildenden weder Bestandteil der Arbeitskosten noch der geleisteten Stunden.

### 8 Weitere Informationsquellen

#### 8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Ergebnisse der Jahresschätzung Arbeitskosten können kostenfrei in der Datenbank Genesis-Online (<http://www.destatis.de>, Code: 62431) bezogen werden.

#### 8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt  
Referat E107 „Vierteljährliche Verdiensterhebung und Arbeitskostenindex“  
65180 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 611.754589

Fax: +49 (0) 611.753966

<http://www.destatis.de/kontakt>

### **8.3 Weiterführende Veröffentlichungen**

Unter <http://www.destatis.de>, Pfad: Verdienste und Arbeitskosten, Pressemitteilungen (Link auf der rechten Seite oben) können die Pressemitteilungen zur Jahresschätzung Arbeitskosten eingesehen werden.